

Bedienungsanleitung VER-15

I.	Sicherheit.....	3
II.	Gerätebeschreibung.....	4
III.	Montage des Steuergeräts.....	4
	III.a) Anschlussschema.....	5
IV.	Erste Inbetriebnahme.....	6
V.	Bedienung des Steuergeräts.....	6
	V.a) Funktionsprinzip.....	6
	V.b) Betriebsmodi.....	6
	V.b) Ansicht und Beschreibung des Hauptbildschirms.....	9
	V.c) Funktionen des Steuergeräts.....	11
	V.c.1) Blockschema des Hauptmenüs.....	11
	V.c.2) Wochentag.....	12
	V.c.3) Einstellung der Uhr.....	12
	V.c.4) Tag ab... ..	12
	V.c.5) Nacht ab.....	12
	V.c.6) Optimum start.....	13
	V.c.7) Servicemenü.....	13
	V.c.8) Wochenprogramm.....	15
	V.c.9) Solltemperatur Komfort.....	17
	V.c.10) Solltemperatur Spar.....	17
	V.c.11) Hysterese der Solltemperatur.....	17
	V.c.12) Kalibrierung des Temperatursensors.....	18
VI.	Technische Daten.....	18

Bedienungsanleitung

I. Sicherheit

Lesen Sie bitte die nachfolgenden Regeln, bevor Sie das Gerät nutzen. Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen und Schäden am Gerät führen. Die vorliegende Bedienungsanleitung ist sorgfältig aufzubewahren.

Zur Vermeidung von unnötigen Fehlern und Unfällen ist sicherzustellen, dass alle Personen, die das Gerät nutzen, genau mit seiner Funktionsweise und seinen Sicherheits-Features vertraut sind. Bitte die Bedienungsanleitung behalten und sicherstellen, dass sie bei der Übergabe oder beim Verkauf immer mit dem Gerät übergeben wird, damit jeder Anwender des Geräts über seine ganze Nutzungsdauer einschlägige Informationen zur Nutzung und Sicherheit hat.

Für die Sicherheit von Leben und Eigentum sind die Vorsichtsmaßnahmen gemäß der erwähnten Bedienungsanleitung einzuhalten. Der Hersteller haftet nicht für fahrlässig verursachte Schäden.



WARNUNG

- Die Montage ist von einer Person auszuführen, die über entsprechende Fachkenntnisse verfügt und zur Ausübung dieser Arbeiten berechtigt ist.
- Das Gerät ist nicht für die Bedienung durch Kinder bestimmt.



ACHTUNG

- Das Steuergerät darf nicht zweckfremd genutzt werden.
- Vor der Heizsaison und während ihrer Dauer ist der technische Zustand der Leitungen zu überprüfen. Es ist zudem die Befestigung des Steuergeräts zu kontrollieren sowie das Gerät von Staub und anderen Verunreinigungen zu befreien.



Sorge für die Umwelt ist unsere höchste Priorität. Das Wissen, dass wir elektronische Geräte produzieren, verpflichtet uns zu einer für die Natur nicht schädlichen Entsorgung der abgenutzten Elemente und der elektronischen Geräte. In diesem Zusammenhang erhielt das Unternehmen von dem Hauptumweltschutzinspektor eine entsprechende Registernummer. Das Symbol einer durchkreuzten Mülltonne auf dem Produkt bedeutet, dass das Produkt nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Durch Sortieren von Abfällen zur Verwertung schützen wir die Umwelt. Der Benutzer ist verpflichtet, die Altgeräte in einer ausgewiesenen Sammelstelle zum Recycling von Abfällen aus Elektro- und Elektronikgeräten zu entsorgen.

II. Gerätebeschreibung

Der Raumthermostat ST-292 dient der Steuerung des Heizgeräts (z.B.: Gas-, Öl- oder Elektroofen bzw. Kesselsteuergerät).

Die Aufgabe des Reglers ist die Aufrechterhaltung einer Solltemperatur in der Wohnung durch die Sendung eines Signals an das Heizgerät (Öffnung des Kontakts) mit der Information über die Aufheizung der Räumlichkeit auf die geforderte Temperatur.

Dank der komplexen Firmware kann der Regler eine Vielzahl von Funktionen erfüllen:

- Aufrechterhaltung der Solltemperatur des Raumes
- Manuelles Programm
- Tages-/Nachtprogramm
- Wochensteuerung

Ausstattung des Steuergeräts:

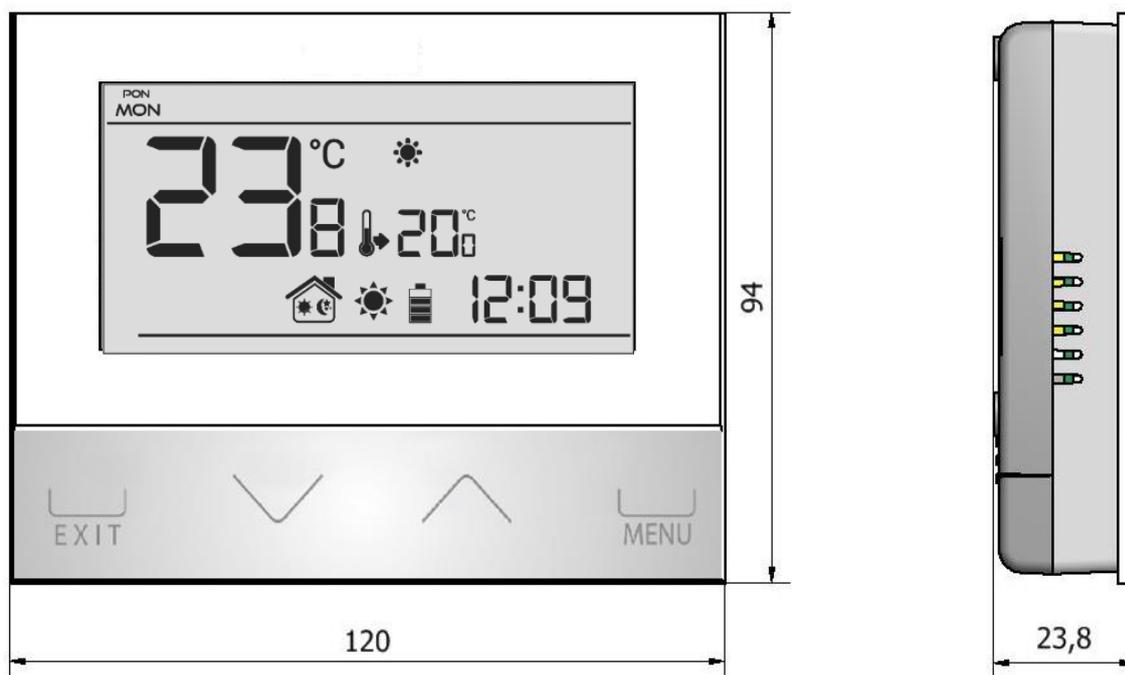
- Sensortasten
- Front aus 3mm dickem Glas
- Eingebauter Temperatursensor
- Batterie

Geräteversionen:

- v1 – Kabelversion ohne Beleuchtung
- v2 – kabellose Version mit zeitweiser Beleuchtung, optional mit kabellosem Außensensor. In dieser Version arbeitet der Regler mit einem zusätzlichen Signalempfänger, der in der Nähe des Heizgeräts angebracht ist.
- v3 – kabellose Version mit zeitweiser Beleuchtung v4 – kabellose Version für die Zusammenarbeit mit einer Montageleiste (z.B.: ST-266, ST-268)

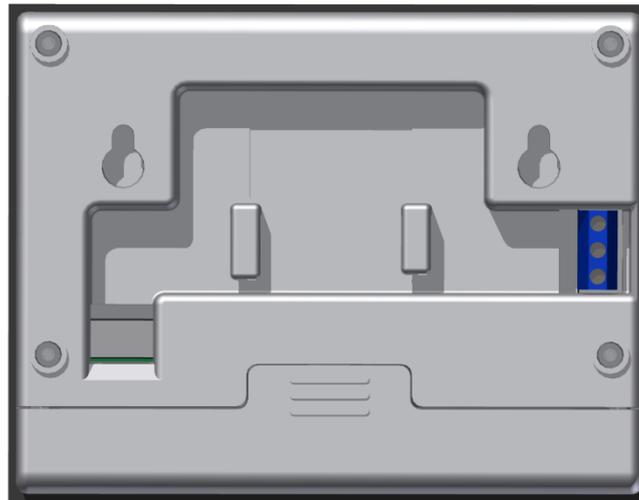
III. Montage des Steuergeräts

Das Steuergerät sollte von einer Person mit den entsprechenden Qualifikationen eingebaut werden.



Bedienungsanleitung

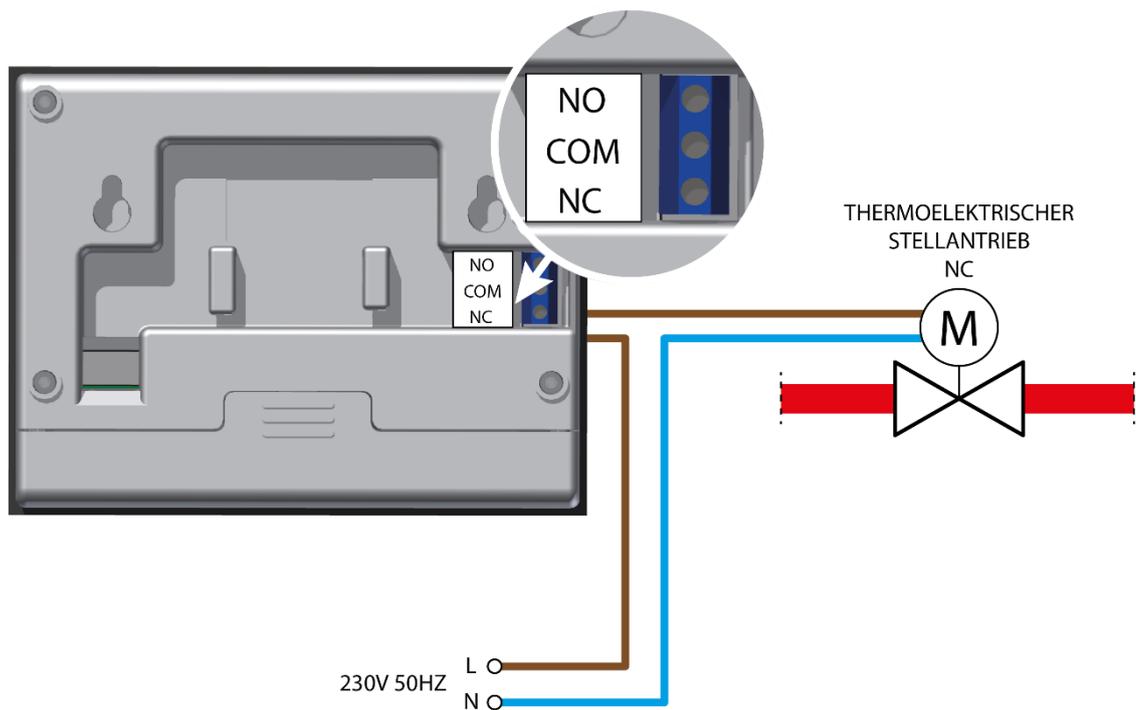
Der Thermostat VER-15 kann als Paneele an einer Wand montiert werden.

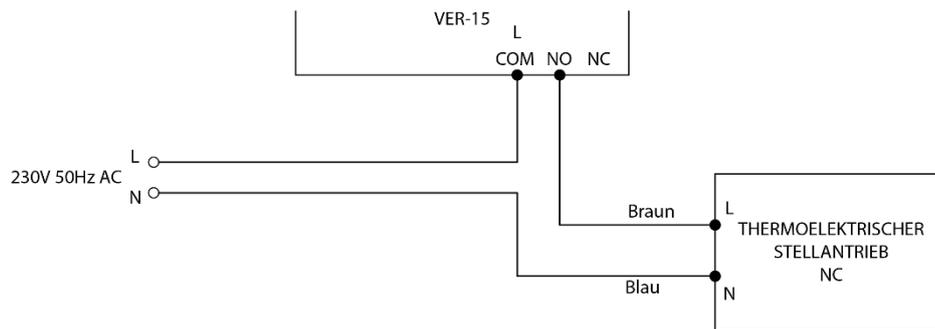


III.a) Anschlussschema

Der Raumthermostat ist über ein zweisträngiges Kabel an den Stellantrieb anzuschließen. Die Verbindung der Leitungen beider Geräte zeigt das untenstehende Schema:

Im Falle einer kabellosen Verbindung nutzen Sie bitte die oben dargestellten Schemata – das zweiadrige Kommunikationskabel muss an der entsprechenden Buchse am Empfänger angeschlossen werden.





ACHTUNG

Die Markierungen auf der Rückseite des Steuergeräts beziehen sich auf das eingebaute Relais. Die Markierungen beschreiben nicht die Art des angeschlossenen Stellantriebs.



ACHTUNG

Der Thermostat ist batteriebetrieben – überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Batterien. Die Batterien sollten mindestens einmal pro Saison ersetzt werden. Für den ordnungsgemäßen Betrieb des Steuerkreises muss eine Spannung AC 230 V an den Thermostaten angelegt werden – gemäß dem dargestellten Schema.

IV. Erste Inbetriebnahme

Damit das Steuergerät ordnungsgemäß funktionieren kann, ist bei seiner ersten Inbetriebnahme gemäß den folgenden Schritten vorzugehen:

1. Batterien einlegen – dazu nehmen Sie bitte die Abdeckung des Steuergeräts ab.
Thermostaten mit dem Stellantrieb verbinden – gemäß dem dargestellten Schema.

V. Bedienung des Steuergeräts

V.a) Funktionsprinzip

Der Raumthermostat VER-15 dient der Aufrechterhaltung der Solltemperatur eines Raumes über die Versendung eines Signals an einen thermischen Stellantrieb (Schließen des Kontaktes) mit der Information über die Notwendigkeit zum Aufheizen der Räumlichkeit.

Nach dem Empfang eines solchen Signals gibt der Stellantrieb die Strömung am Thermostatventil frei.

V.b) Betriebsmodi

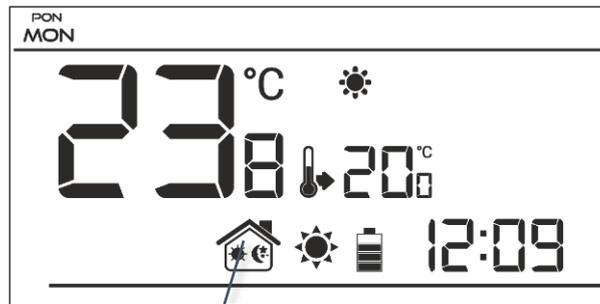
Der Raumthermostat kann in einem der drei folgenden Betriebsmodi operieren:

- **Tages-/Nachtbetrieb**

In diesem Modus ist die Solltemperatur abhängig von der Tageszeit – der Benutzer stellt eine eigenständige Solltemperatur für Tag und Nacht ein (Komforttemperatur und Spartemperatur) sowie die Uhrzeiten, zu denen das Steuergerät den Tages- und Nachtzyklus starten wird.

Um diesen Modus zu aktivieren, drücken Sie die Taste EXIT - bis auf dem Hauptbildschirm das Symbol Tages-/Nachtbetrieb erscheint.

Bedienungsanleitung

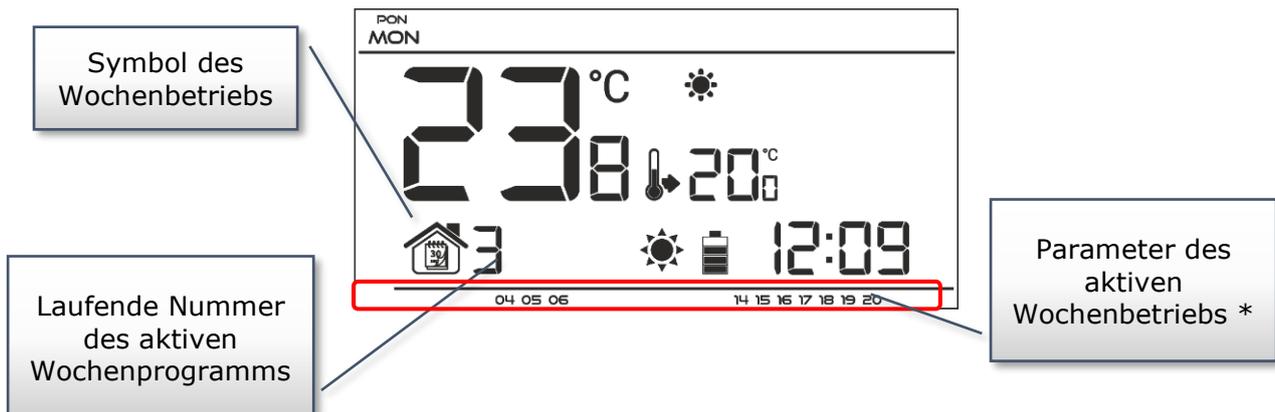


Symbol des Tages-/Nachtbetriebs

• Wochenbetrieb

In diesem Modus hat der Benutzer die Möglichkeit festzulegen, zu welchen Uhrzeiten die Komforttemperatur und wann die Spartemperatur gelten soll. Der Regler besitzt die Möglichkeit zur Programmierung von neun verschiedenen Programmen, die in drei hauptsächliche Gruppen eingeteilt sind:

- Programm 1÷3 – die Tageseinstellungen werden für alle Wochentage vorgenommen;
- Programm 4÷6 – die Tageseinstellungen werden zunächst für die Werktage vorgenommen (Montag-Freitag), und als nächstes für das Wochenende (Samstag-Sonntag);
- Programm 7÷9 – die Tageseinstellungen werden für jeden Wochentag einzeln vorgenommen.



Symbol des Wochenbetriebs

Laufende Nummer des aktiven Wochenprogramms

Parameter des aktiven Wochenbetriebs *

* Für die angezeigten Uhrzeiten gilt die Komforttemperatur, für die verbleibenden die Spartemperatur.

Um diesen Modus zu aktivieren, drücken Sie die Taste EXIT - bis auf dem Hauptbildschirm das Symbol des Wochenbetriebs erscheint.

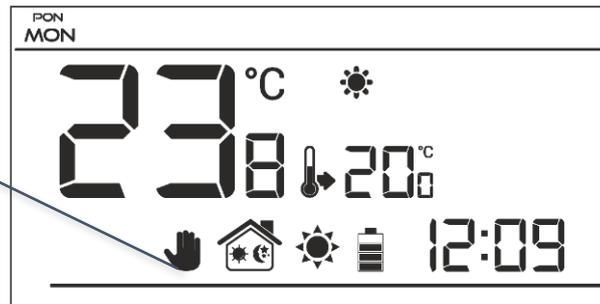
• Manueller Betrieb

In diesem Modus wird die Solltemperatur per Hand direkt vom Niveau des Hauptbildschirms mithilfe der Tasten \wedge oder \vee eingestellt. Der manuelle Betrieb aktiviert sich automatisch nach Betätigung einer dieser Tasten. Ab dem Moment des Einschaltens des manuellen Betriebs wird der bis hierher aktive Betriebsmodus bis zur nächsten programmierten Solltemperatur „ausgesetzt“. Den manuellen Betrieb können Sie ausschalten, indem Sie auf die Taste EXIT drücken

Beispiel 1 - Einschalten des manuellen Betriebs bei aktivem Tages-/Nachtbetrieb:

Bei aktivem Tages-/Nachtbetrieb verändert der Benutzer mithilfe der Tasten \wedge oder \vee die Solltemperatur, es schaltet sich automatisch der manuelle Betrieb ein. Beim nächsten Übergang der Tageszeiten (beim einem Wechsel von Tag auf Nacht oder umgekehrt) oder beim Drücken der Taste EXIT

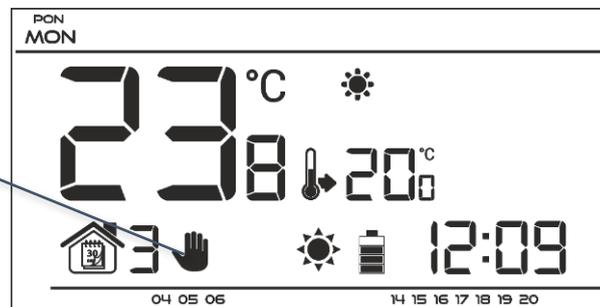
Symbol des
manuellen
Betriebs



Beispiel 2 - Einschalten des manuellen Betriebs bei aktivem Wochenbetrieb:

Bei aktivem Wochenbetrieb verändert der Benutzer mithilfe der Tasten \wedge oder \vee die Solltemperatur, es schaltet sich automatisch der manuelle Betrieb ein. Das Steuergerät kehrt dann wieder in den Wochenbetrieb zurück, wenn gemäß dem definierten Wochenprogramm ein Wechsel von der Komfort- zur Spartemperatur oder umgekehrt von der Spar- zur Komforttemperatur oder beim Betätigen der Taste EXIT

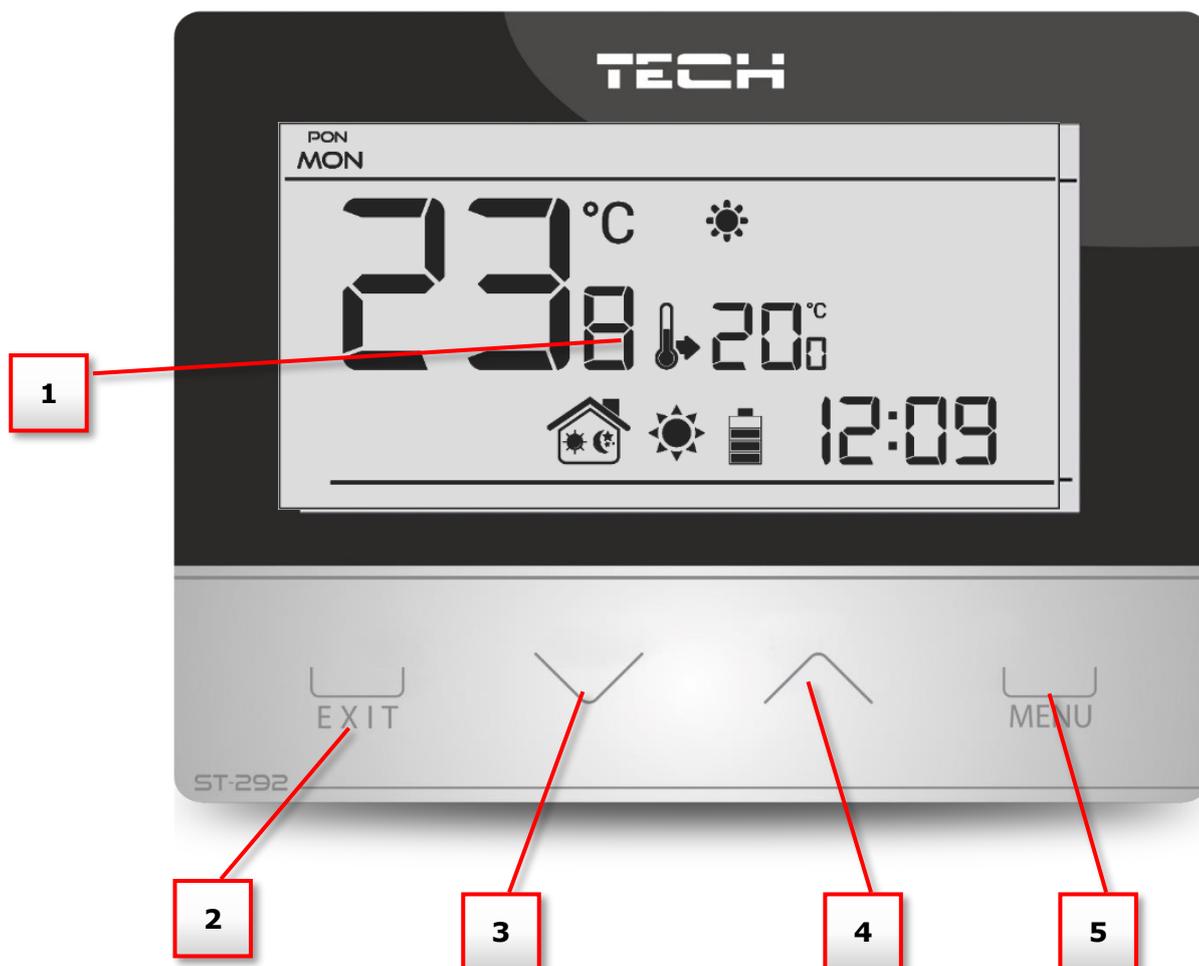
Symbol des
manuellen
Betriebs



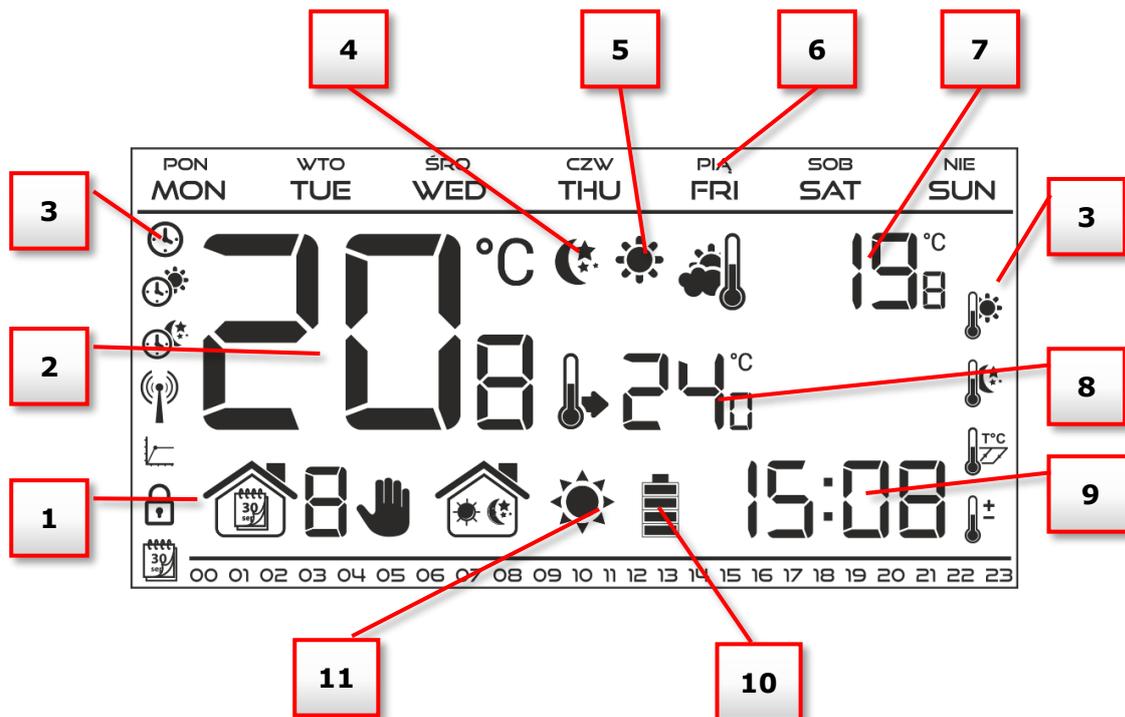
Bedienungsanleitung

V.b) Ansicht und Beschreibung des Hauptbildschirms

Die Steuerung findet mithilfe von Tasten statt. Während der Bearbeitung einzelner Parameter erlöschen die übrigen Symbole auf dem Bildschirm.



1. Display
2. Taste EXIT aus der Position des Hauptbildschirms sorgt das Betätigen dieser Taste für die Aktivierung des Wochenbetriebs oder Tages-/Nachtbetriebs. Nach Öffnen des Menüs des Steuergeräts dient diese Taste dem Bestätigen von Einstellungen und zur Rückkehr zum Hauptbildschirm.
3. Taste Minus ∇ - aus der Position des Hauptbildschirms sorgt das Betätigen dieser Taste für den Übergang in den manuellen Betrieb und die Verringerung der Solltemperatur. Nach dem Öffnen des Menüs des Steuergeräts dient diese Taste zur Änderung der Einstellungen einzelner Parameter, zur Eingabe des Servicecodes etc.
4. Taste Plus \wedge - aus der Position des Hauptbildschirms sorgt das Betätigen dieser Taste für den Übergang in den manuellen Betrieb und die Erhöhung der Solltemperatur. Nach dem Öffnen des Menüs des Steuergeräts dient diese Taste zur Änderung der Einstellungen einzelner Parameter, zur Eingabe des Servicecodes etc.
5. Taste MENÜ - das Gedrückthalten dieser Taste öffnet das Menü des Steuergeräts. Während der Bearbeitung der Parameter sorgt das Drücken und Gedrückthalten der Taste MENÜ für das Bestätigen eingegebener Änderungen und einen Übergang zu weiteren Parametern.



1. Aktive Betriebsmodi:
 - a. Wochenbetrieb
 - b. Manueller Betrieb
 - c. Tages-/Nachtbetrieb
2. Aktuelle Raumtemperatur (Zone)
3. Parametersymbole (siehe die untenstehende Tabelle)
4. Symbol der aktiven Spartemperatur (ergibt sich aus den Einstellungen im Wochen- oder Tages-/Nachtbetrieb).
5. Symbol der aktiven Komforttemperatur (ergibt sich aus den Einstellungen im Wochen- oder Tages-/Nachtbetrieb).
6. Wochentag
7. Außentemperatur – aktiv nur bei kabelloser
8. Solltemperatur im Zimmer
9. Uhrzeit
10. Batterieniveau
11. Symbol mit der Information über das Aufheizen / Auskühlen des Raums. Die Funktion des Symbols ist vom eingestellten Betriebsmodus abhängig:
 - Heizmodus - das Symbol pulsiert, wenn der Raum nicht aufgeheizt ist; bei Erreichen der Solltemperatur verändert es sich nicht.
 - Kühlmodus - das Symbol dreht sich, wenn die Raumtemperatur oberhalb der Solltemperatur liegt; bei Erreichen der Solltemperatur verändert es sich nicht..

Bedienungsanleitung

Symbole der Parameter:			
	Uhreinstellungen		Bearbeitung des Wochenprogramms
	Tag von...		Komforttemperatur
	Nacht von...		Spartemperatur
	Optimum Start / Auswahl des Heizmodus – Kühlmodus (im Servicemenü)		Hysterese
	Eingang ins Servicemenü / Auswahl der Zone (ST-292v4)		Kalibrierung des Temperatursensors
	Kanalauswahl		

V.c) Funktionen des Steuergeräts

Die Steuerung erfolgt mithilfe der Tasten ∇ , \wedge , EXIT und MENÜ. Um zur Bearbeitung einzelner Parameter überzugehen, drücken und halten Sie die Taste MENÜ gedrückt. Dann drücken Sie die Taste MENÜ und sehen die Funktionen des Steuergeräts durch – der bearbeitete Parameter wird durch ein blinkendes Symbol symbolisiert, , die übrigen erlöschen. Um die Einstellungen des Parameters zu ändern, verwenden Sie die Tasten ∇ , \wedge . Nach der Eingabe der Änderungen bestätigen Sie diese mit der Taste MENÜ (Bestätigung und Übergang zur Bearbeitung des nächstfolgenden Parameters) oder Sie drücken und halten die Taste EXIT (Bestätigung und Rückkehr zur Position des Hauptbildschirms) gedrückt

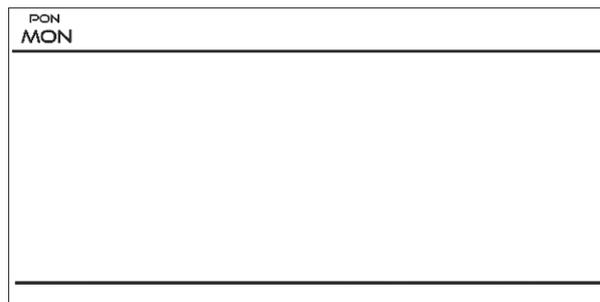
V.c.1) Blockscha des Hauptmenüs



V.c.2) Wochentag

Nach dem Öffnen des Menüs des Steuergeräts werden alle Symbole, die nicht mit dem gerade bearbeiteten Parameter zu tun haben, ausgeblendet. Das erste Symbol bezieht sich auf die Bearbeitung des aktuellen Wochentags. Drücken Sie die Taste ∇ oder \wedge solange, bis der aktuelle Wochentag angezeigt wird.

Die Auswahl bestätigen Sie mit der Taste MENÜ (Bestätigung und Übergang zur Bearbeitung des nächstfolgenden Parameters) oder Sie drücken und halten die Taste EXIT (Bestätigung und Rückkehr zur Position des Hauptbildschirms) gedrückt)

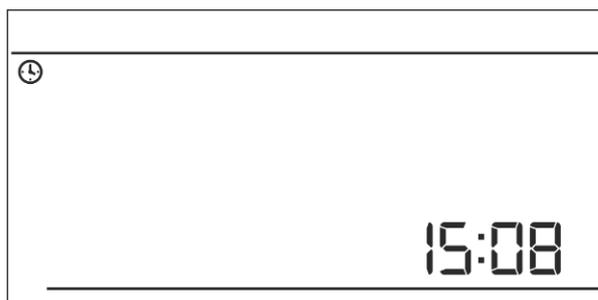


V.c.3) Einstellung der Uhr

Um die aktuelle Uhrzeit einzustellen, müssen Sie nach dem Öffnen der Funktionen des Menüs die Taste MENÜ gedrückt halten, drücken, bis sich der Bildschirm zur Einstellung der Uhr öffnet.

Mithilfe der Taste ∇ oder \wedge stellen Sie nacheinander Stunden und Minuten ein.

Die Auswahl bestätigen Sie mit der Taste MENÜ (Bestätigung und Übergang zur Bearbeitung des nächstfolgenden Parameters) oder Sie drücken und halten die Taste EXIT (Bestätigung und Rückkehr zur Position des Hauptbildschirms) gedrückt

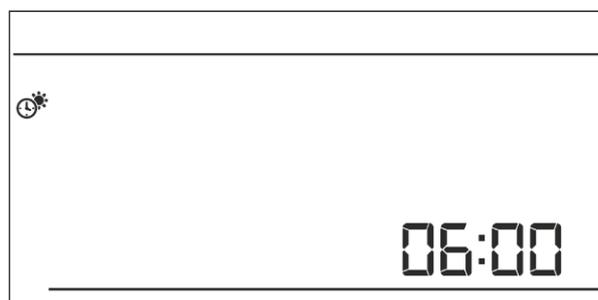


V.c.4) Tag ab...

Die Funktion Tag ab... definiert die Uhrzeit des Beginns des Tages. Wenn im Steuergerät der Modus Tages-/Nachtbetrieb eingestellt ist, dann gilt am Tag die Komforttemperatur.

Zum Einstellen dieses Parameters drücken Sie die Taste MENÜ, bis der Bildschirm zur Einstellung von Tag ab... erscheint.

Mithilfe der Taste ∇ oder \wedge stellen Sie nacheinander Stunden und Minuten des Beginns des Tages ein. Die Auswahl bestätigen Sie mit der Taste MENÜ (Bestätigung und Übergang zur Bearbeitung des nächstfolgenden Parameters) oder Sie drücken und halten die Taste EXIT (Bestätigung und Rückkehr zur Position des Hauptbildschirms) gedrückt.

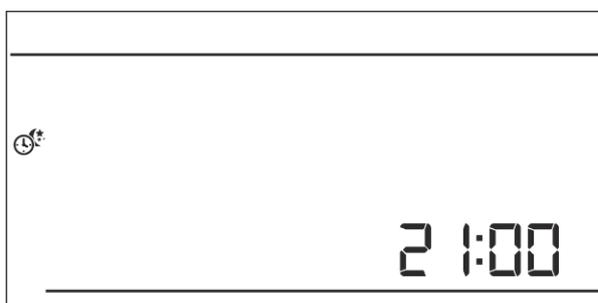


V.c.5) Nacht ab...

Die Funktion Nacht ab... definiert die Uhrzeit des Beginns der Nacht. Wenn im Steuergerät der Modus Tages-/Nachtbetrieb eingestellt ist, dann gilt in der Nacht die Spartemperatur.

Um diesen Parameter einzustellen, drücken Sie die Taste MENÜ, bis der Bildschirm zur Einstellung von Nacht ab... erscheint.

Mithilfe der Taste ∇ oder \wedge stellen Sie nacheinander Stunden und Minuten des Beginns des Tages ein. Die Auswahl bestätigen Sie mit der Taste MENÜ (Bestätigung und Übergang zur Bearbeitung des nächstfolgenden Parameters) oder Sie drücken und halten die Taste EXIT (Bestätigung und Rückkehr zur Position des Hauptbildschirms) gedrückt



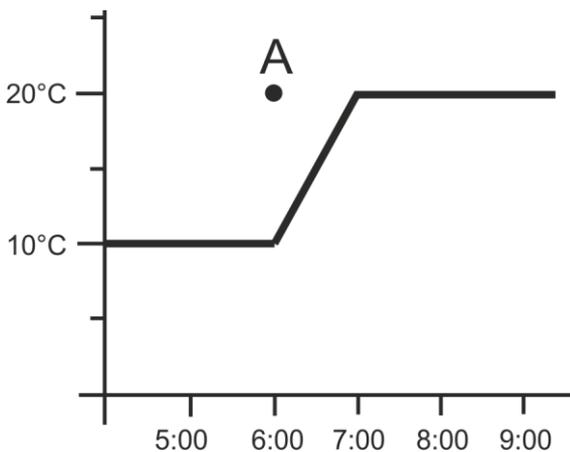
Bedienungsanleitung

V.c.6) Optimum start

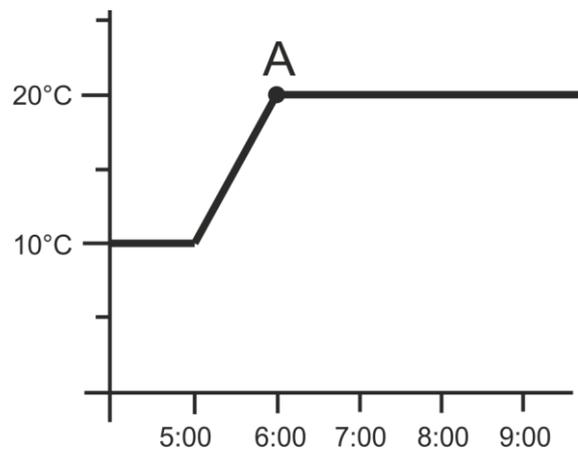
Optimum Start ist ein intelligentes System für die Steuerung der Heizung / Kühlung. Es beruht auf der ständigen Überwachung der Effektivität des Heiz-/Kühlsystems des Hauses und der Nutzung dieser Informationen für die automatische Aktivierung der Heizung/Kühlung mit einer für die Erreichung der Solltemperatur nötigen Vorlaufzeit.

Dieses System erfordert keinerlei Zutun des Benutzers und reagiert präzise auf alle Änderungen, die Einfluss auf die Effektivität des Heizsystems haben. Wenn zum Beispiel Veränderungen an der Anlage vorgenommen werden und das Haus sich schneller als bisher aufheizt, wird das System Optimum Start diese Veränderung bereits beim nächsten programmierten Wechsel von Spar- zu Komforttemperatur registrieren, beim nächsten Zyklus die Aktivierung der Heizung solange wie möglich hinauszögern und so die nötige Zeit für die Erreichung der Solltemperatur verkürzen.

Raumtemperatur – bei ausgeschalteter Funktion OPTIMUM START:



Raumtemperatur- bei eingeschalteter Funktion OPTIMUM START:



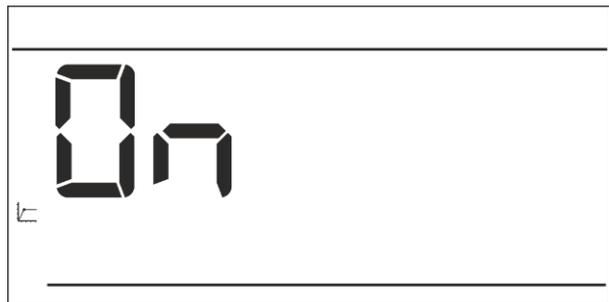
A – programmierter Zeitpunkt des Wechsels von Spar- zu Komforttemperatur

Die Aktivierung dieser Funktion führt dazu, dass sich die aktuelle Temperatur im Raum beim programmierten Wechsel der Solltemperatur von Komfort zu Spar und umgekehrt an den Sollwert annähert.

Für die Einstellung dieses Parameters drücken Sie die Taste MENÜ, bis der Bildschirm zur Einstellung von Optimum Start erscheint.

Mithilfe der Taste ∇ oder \wedge aktivieren / deaktivieren Sie die Funktion Optimum Start.

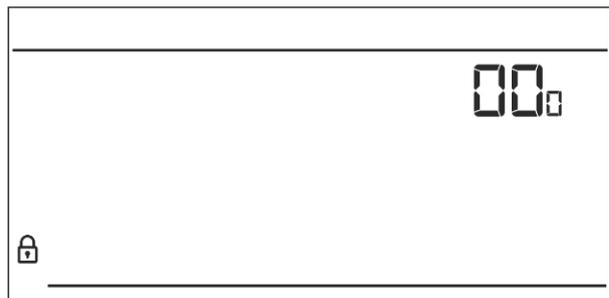
Die Auswahl bestätigen Sie mit der Taste MENÜ (Bestätigung und Übergang zur Bearbeitung des nächstfolgenden Parameters) oder Sie drücken und halten die Taste EXIT (Bestätigung und Rückkehr zur Position des Hauptbildschirms gedrückt).



V.c.7) Servicemenü

Einige Funktionen des Steuergeräts sind mit einem Code geschützt – sie befinden sich im Servicemenü. Zum Ändern von Einstellungen im Servicemenü drücken Sie die Taste MENÜ, bis der Bildschirm für Einstellungen des Servicemenüs erscheint.

Die Möglichkeit zur Ansicht des Servicemenüs ist durch den Code 215 geschützt – mithilfe der Taste ∇ oder \wedge wählen Sie die erste Ziffer des Codes „2“ und akzeptieren die Auswahl mit der Taste MENÜ. Analog gehen Sie bei nachfolgenden Ziffern vor



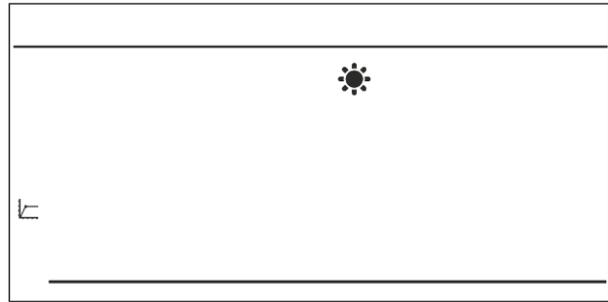
Heiz-/Kühlmodus

Diese Funktion ermöglicht die Auswahl des Betriebsmodus des Raumthermostaten:

-  - Betrieb als Kühlanlage
-  - Betrieb als Heizanlage

Mithilfe der Taste ∇ oder \wedge wählen Sie den gewünschten Anlagentyp aus.

Die Auswahl bestätigen Sie mit der MENÜ (Bestätigung und Übergang zur Bearbeitung des nächstfolgenden Parameters) oder Sie drücken und halten die Taste EXIT (Bestätigung und Rückkehr zur Position des Hauptbildschirms) gedrückt



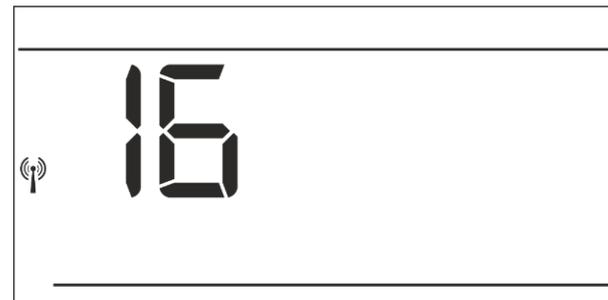
Auswahl des Kanals (Option verfügbar nur für ST-292v2 und ST-292v4)

Der Raumthermostat ST-292v2 und ST-292v4 kommuniziert mit dem Heizgerät oder Steuergerät des Kessels über ein Funksignal durch einen Signalempfänger. Damit die Kommunikation fehlerfrei funktioniert, muss sowohl am Steuergerät wie auch am Empfänger der gleiche Kanal eingestellt sein (im Falle der Verwendung eines Außensensors muss an diesem ebenfalls derselbe Funkkanal eingestellt sein). Werkseitig sind alle Geräte auf den Kanal „35“ eingestellt und nur falls der aktuell eingestellte Kanal auch von anderen Geräten benutzt wird, muss dieser geändert werden.

Zum Ändern des Kanals nach dem Öffnen des Servicemenüs drücken Sie die Taste MENÜ, bis der Bildschirm zur Bearbeitung des Kommunikationskanals erscheint.

Mithilfe der Taste ∇ oder \wedge stellen Sie den ausgewählten Kanal ein.

Die Auswahl bestätigen Sie mit der MENÜ (Bestätigung und Übergang zur Bearbeitung des nächstfolgenden Parameters) oder Sie drücken und halten die Taste EXIT (Bestätigung und Rückkehr zur Position des Hauptbildschirms) gedrückt.



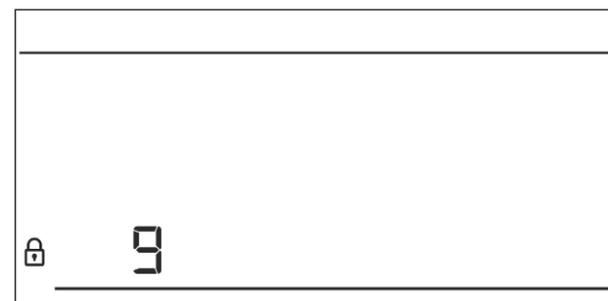
Auswahl der Zone (Option verfügbar nur für ST-292v4)

Die Zuweisung des Raumthermostaten ST-292v4 zu einer konkreten Zone ist ein grundlegender Parameter, der eingestellt werden muss, damit das Steuergerät mit einer Leiste (z.B.: ST-266, ST-268) zusammenarbeiten kann.

Um diesen Parameter einzustellen, drücken Sie die Taste (im Servicemenü) MENÜ bis der Bildschirm zur Zuweisung zu einer Zone angezeigt wird.

Mithilfe der Taste ∇ oder \wedge stellen Sie die ausgewählte Nummer der Zone ein.

Die Auswahl bestätigen Sie mit der MENÜ (Bestätigung und Übergang zur Bearbeitung des nächstfolgenden Parameters) oder Sie drücken und halten die Taste EXIT (Bestätigung und Rückkehr zur Position des Hauptbildschirms) gedrückt.



Bedienungsanleitung

V.c.8) Wochenprogramm

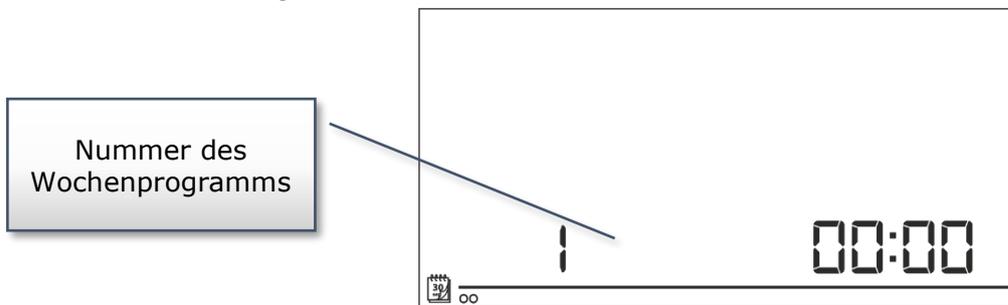
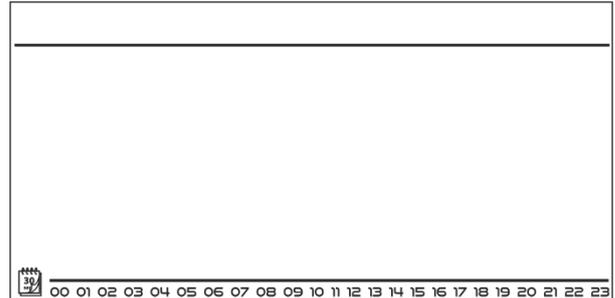
Die Funktion des Wochenprogramms dient der Änderung des aktuellen Wochenprogramms und zur Bearbeitung der Wochenprogramme.

- **Änderung der Nummer des laufenden Wochenprogramms**

Im Moment der Aktivierung des Modus des Wochenprogramms (siehe Kapitel V.b Betriebsmodi) wird das laufende Programm gestartet. Um die Nummer des laufenden Programms auszuwählen, drücken Sie die Taste MENÜ, bis der Bildschirm zur Einstellung des Wochenprogramms erscheint.

Durch das Drücken der Taste MENÜ schalten Sie den Bildschirm zur Auswahl der Nummer des laufenden Wochenprogramms ein. Jedes Drücken der Taste MENÜ führt zu einer Änderung

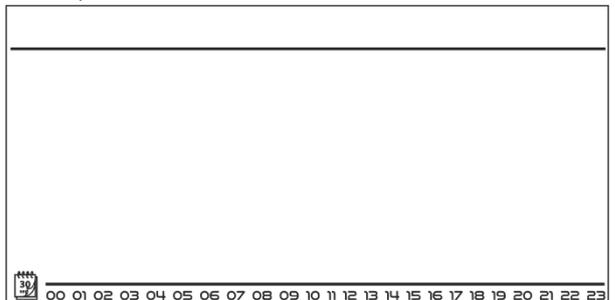
der Nummer des Programms. In dem Moment, in dem die gewünschte Nummer erscheint, drücken Sie die Taste EXIT - das Steuergerät kehrt zum Hauptbildschirm zurück und die laufende Programmnummer wird eingestellt.



- **Konfigurierung einzelner Programme der Wochensteuerung**

Wochenprogramm erlaubt die Festlegung jener Uhrzeiten, zu denen entweder die Komfort- oder die Sparsolltemperatur gelten soll. Abhängig von der Programmnummer können Tageseinstellungen für alle Wochentage (Programm 1÷3), jeweils für alle Werkzeuge und das Wochenende (Programm 4÷6) und einzeln für jeden Wochentag (Programm 7÷9) vorgenommen werden.

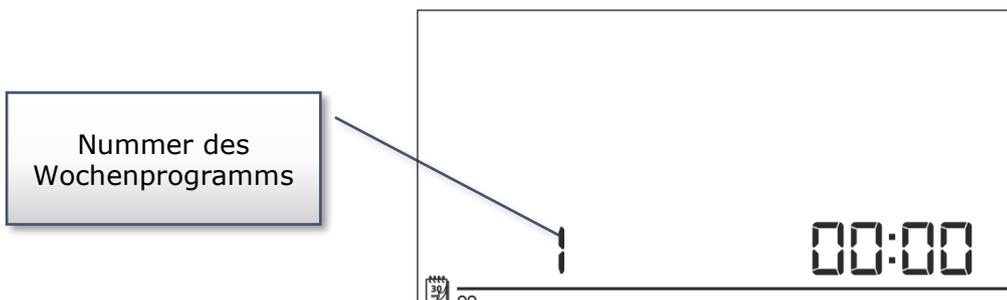
Um das Wochenprogramm zu bearbeiten, drücken Sie auf die Taste MENÜ, bis der Bildschirm zur Einstellung des Wochenprogramms erscheint.



Schritt 1 – Auswahl des Programms, das Sie bearbeiten wollen:

Durch Drücken der Taste MENÜ schalten Sie den Bildschirm zur Bearbeitung der Einstellungen des Wochenprogramms ein. Jedes Drücken der Taste MENÜ führt zu einer Änderung der Nummer des Programms.

In dem Moment, in dem die gewünschte Nummer des Programms erscheint, dessen Einstellungen Sie ändern wollen, können Sie zur Änderung von dessen Parametern übergehen.

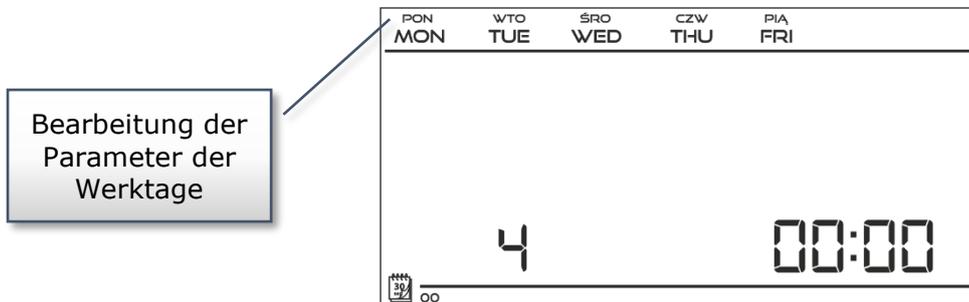


Schritt 2 – Auswahl des Wochentags

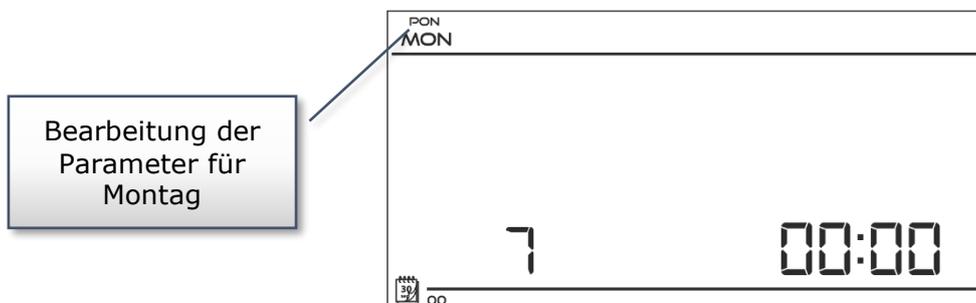
Wenn Sie die Einstellungen des Programms mit den Nummern 1÷3 bearbeiten, gibt es keine Möglichkeit zur Auswahl des Wochentags, weil die Einstellungen alle Wochentage gleichermaßen betreffen.

J Wenn Sie die Einstellungen des Programms mit den Nummern 4÷6 bearbeiten, können Sie jeweils die Einstellungen für Werktage und das Wochenende getrennt vornehmen.

Die Auswahl nehmen Sie durch kurzes Drücken der Taste MENÜ vor.

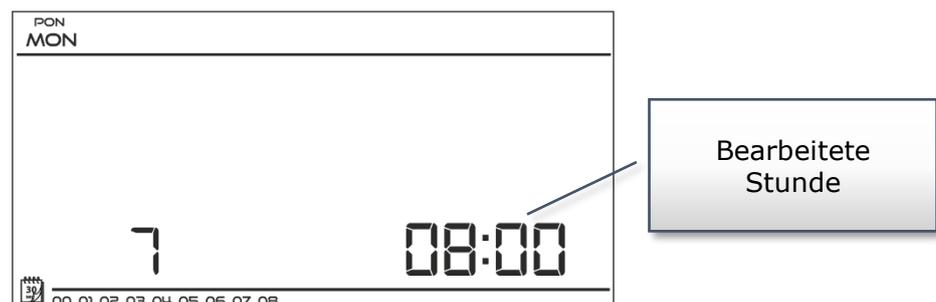


Wenn Sie die Einstellungen des Programms mit den Nummern 7÷9 bearbeiten, können Sie die Einstellungen für jeden Wochentag einzeln vornehmen. Die Auswahl nehmen Sie durch Drücken der Taste MENÜ vor.



Schritt 3 – Zuweisung einer Solltemperatur Komfort oder Spar zu einzelnen Stunden:

Die aktuell bearbeitete Stunde wird auf dem Bildschirm des Steuergeräts angezeigt. Um eine Solltemperatur Komfort zuzuweisen, drücken Sie die Taste , für Spar betätigen Sie hingegen die Taste . Das Programm geht automatisch zur Bearbeitung der nächstfolgenden Stunde über.



In der unteren Leiste des Bildschirms werden die eingestellten Parameter des Wochenprogramms angezeigt: falls die jeweilige Stunde angezeigt wird, so heißt dass, dass ihr eine Solltemperatur Komfort zugeschrieben wurde – falls sie hingegen nicht angezeigt wird, wurde ihr eine Solltemperatur Spar zugewiesen.

Bedienungsanleitung

Beispiel:

Der neben dem Text abgebildete Screenshot des Hauptbildschirms zeigt die Tageseinstellungen des Programms Nr. 7, Montag:

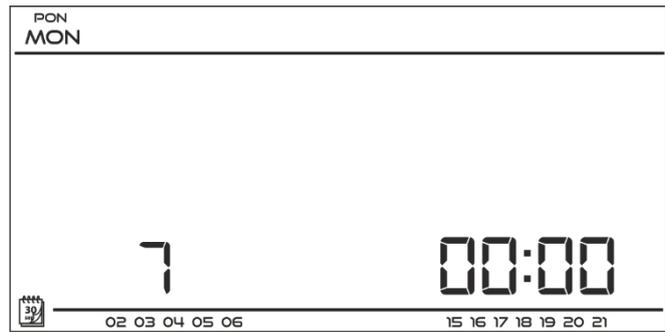
24⁰⁰-01⁵⁹- Temperatur Spar

02⁰⁰-06⁵⁹- Temperatur Komfort

07⁰⁰-14⁵⁹- Temperatur Spar

15⁰⁰-21⁵⁹- Temperatur Komfort

22⁰⁰-00⁵⁹- Temperatur Spar



HINWEIS



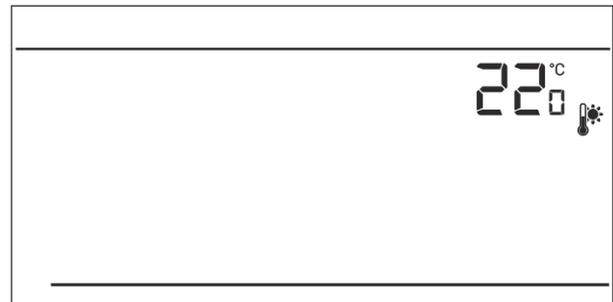
Wenn Sie nach der Bearbeitung eines jeweiligen Wochenprogramms die Taste MENÜ drücken und diese gedrückt halten, hat dies eine Rückkehr zum Hauptbildschirm und die Einstellung des Programms als laufendes Programm zur Folge.

V.c.9) Solltemperatur Komfort

Die Solltemperatur Komfort wird im Modus der Wochensteuerung und des Tages-/Nachtprogramms genutzt. Drücken Sie die Taste MENÜ, bis der Bildschirm zur Bearbeitung der Solltemperatur Komfort erscheint.

Mithilfe der Tasten ∇ oder \wedge stellen Sie die Solltemperatur ein.

Die Auswahl bestätigen Sie mit der MENÜ (Bestätigung und Übergang zur Bearbeitung des nächstfolgenden Parameters) oder Sie drücken und halten die Taste EXIT (Bestätigung und Rückkehr zur Position des Hauptbildschirms) gedrückt.

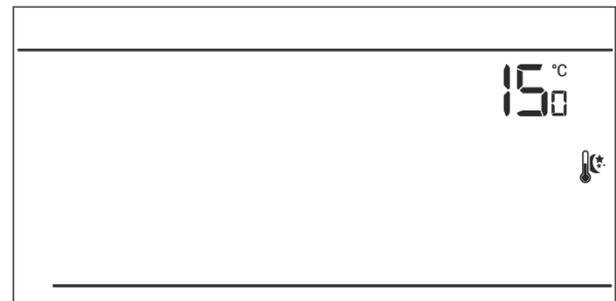


V.c.10) Solltemperatur Spar

Die Solltemperatur Spar wird im Modus der Wochensteuerung und des Tages-/Nachtprogramms genutzt. Drücken Sie die Taste MENÜ, bis der Bildschirm zur Bearbeitung der Solltemperatur Spar erscheint.

Mithilfe der Tasten ∇ oder \wedge stellen Sie die Solltemperatur ein.

Die Auswahl bestätigen Sie mit der MENÜ (Bestätigung und Übergang zur Bearbeitung des nächstfolgenden Parameters) oder Sie drücken und halten die Taste EXIT (Bestätigung und Rückkehr zur Position des Hauptbildschirms) gedrückt.



V.c.11) Hysterese der Solltemperatur

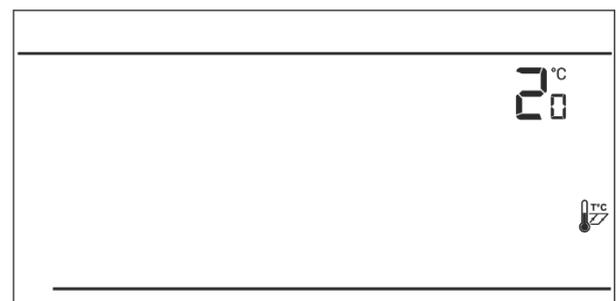
Die Hysterese der Zimmertemperatur führt eine Toleranz für die Solltemperatur ein, um unerwünschten Oszillationen bei minimalen Temperaturschwankungen im Bereich von $0,2 \div 4^\circ\text{C}$ vorzubeugen.

Beispiel:

Solltemperatur beträgt 23°C

Hysterese beträgt 1°C

Der Raumthermostat beginnt erst nach dem Fall der Temperatur unterhalb von 22°C mit der Anzeige des fehlenden Aufheizens.



Zum Einstellen der Hysterese der Solltemperatur drücken Sie die Taste **MENÜ**, bis der Bildschirm zur Einstellung der Hysterese erscheint.

Mithilfe der Tasten **↓** oder **↑** stellen Sie den Sollwert der Hysterese ein.

Die Auswahl bestätigen Sie mit der **MENÜ** (Bestätigung und Übergang zur Bearbeitung des nächstfolgenden Parameters) oder Sie drücken und halten die Taste **EXIT** (Bestätigung und Rückkehr zur Position des Hauptbildschirms) gedrückt.

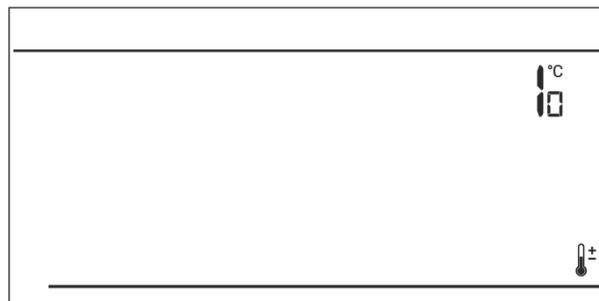
V.c.12) Kalibrierung des Temperatursensors

Die Kalibrierung wird bei der Montage oder nach einer längeren Benutzung des Thermostaten vorgenommen, wenn die durch den Sensor gemessene Raumtemperatur von der tatsächlichen abweicht. Regulierungsbereich: -10 do +10 °C mit einer Genauigkeit von bis zu 0,1°C.

Drücken Sie die Taste **MENÜ**, bis der Bildschirm zur Kalibrierung des Temperatursensors erscheint.

Mithilfe der Taste **↓** oder **↑** nehmen Sie die gewünschte Korrektur vor.

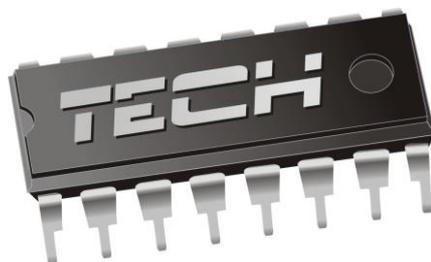
Die Auswahl bestätigen Sie mit der **MENÜ** (Bestätigung und Übergang zur Bearbeitung des nächstfolgenden Parameters) oder Sie drücken und halten die Taste **EXIT** (Bestätigung und Rückkehr zur Position des Hauptbildschirms) gedrückt.



VI. Technische Daten

Technische Daten

Einstellbereich der Raumtemperatur	5°C : 35°C
Speisespannung	Batterien 2xAA, 1,5V
Messfehler	+/- 1°C
Belastbarkeit der Kontakte	1A/230V/50Hz
Ansprechtemperatur	5°C : 50°C



Konformitätserklärung

Die Firma TECH mit Sitz in Wieprz (34-122), Biała Droga 31, erklärt mit voller Verantwortung, dass der von uns hergestellte Heizungsregler **VER-15** 230V, 50Hz alle Anforderungen der Verordnung des Ministers für Arbeit und Sozialpolitik (GBl. Nr. 155, Pos. 1089) vom 21. August 2007 zur Einführung der Niederspannungsrichtlinie **(LVD) 2006/95/EG**, darüber hinaus des die Bestimmungen der Richtlinie **(EMV) 2004/108/WE** umsetzenden Gesetzes zur elektromagnetischen Verträglichkeit (GBl. 07.82.556) vom 13. April 2007 sowie der Verordnung des Ministers für Wirtschaft vom 8. Mai 2013 "Über die grundlegenden Anforderungen zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in elektrischen und Elektronikgeräten" in Umsetzung der Bestimmungen der Richtlinie **ROHS 2011/65/WE** erfüllt.

Bei der Beurteilung der Konformität sind harmonisierte Normen **PN-EN 60730-2-9:2011, PN-EN 60730-1:2012** angewandt worden.

Erzeugnis versehen mit **CE-Kennzeichnung: 05/ 2013**


PAWEŁ JURA

JANUSZ MASTER
WŁAŚCICIELE TECH SPÓŁKA Z OGRANICZONĄ ODPOWIEDZIALNOŚCIĄ SP. K.

Wieprz, 29.01.2015



VERANO
ul. Vetterów 7a
20-277 Lublin
POLAND

tel. +48 81 44 08 330
tel. +48 515 166 103
fax. +48 81 44 08 333

www.v-k.pl

Regulator_VER-24_2015_06

Instrukcja ważna od 1.6.2015

Po zakończeniu redakcji instrukcji, dnia 1.6.2015, mogły nastąpić zmiany w wyszczególnionych w nim produktach. Producent zastrzega sobie prawo do dokonania zmian konstrukcji czy odstępstw od ustalonej kolorystyki. Ilustracje mogą zawierać wyposażenie dodatkowe. Technologia druku może mieć wpływ na różnice w przedstawionych kolorach. Aktualnych informacji udzieli Państwu handlowcy produktów Verano-konwektor.